

Betrug gem. § 263 I

I. Tatbestand

1. Objektiver Tatbestand

- a) Täuschung
- b) Irrtum
- c) Vermögensverfügung
- d) Vermögensschaden

2. Subjektiver Tatbestand

- a) Vorsatz
- b) Bereicherungsabsicht
- c) Rechtswidrigkeit der beabsichtigten Bereicherung
- d) Vorsatz bzgl. c)

II. Rechtswidrigkeit

III. Schuld

Täuschungsverhalten

```
graph TD; A[Täuschungsverhalten] --- B[Ausdrücklich]; A --- C[Konkludent]; A --- D["Schweigen (§ 13)"]
```

Ausdrücklich

Konkludent

Schweigen (§ 13)

Verfügungsbegriff

Unmittelbare
Vermögensminderung

Freiwilligkeit

Verfügungsbewusstsein
beim Sachbetrug

Diebstahl gem. § 242

I. Tatbestand

1. Objektiver Tatbestand

- a) fremde bewegliche Sache (Tatobjekt)
- b) Wegnahme (Taterfolg)

2. Subjektiver Tatbestand

- a) Vorsatz
- b) Zueignungsabsicht
- c) Rechtswidrigkeit der beabsichtigten Zueignung
- d) Vorsatz bzgl. c)

II. Rechtswidrigkeit

III. Schuld

IV. Strafantrag gem. §§ 247, 248a

Wegnahme

1. Aufhebung des ursprünglichen Gewahrsams

Bestand vor der Tat fremder Gewahrsam?

Abgrenzung zu § 246

2. Begründung neuen Gewahrsams

Hat der Täter neuen Gewahrsam begründet?

Abgrenzung Versuch und Vollendung des § 242

3. Durch Bruch

Lag ein Einverständnis vor?

Abgrenzung zu § 263

Komponenten der Zueignungsabsicht

Enteignungskomponente
Vorsatz bzgl.
dauernder Enteignung

Abgrenzung zur Gebrauchsanmaßung

Rechtsgutsbezug

Aneignungskomponente
Absicht bzgl. vorübergehender
Aneignung

Abgrenzung zur Sachentziehung

Motiv des Täters



Zueignungsabsicht muss im **Zeitpunkt der Wegnahme** vorliegen



Enteignungsvorsatz und Pfandflasche

Wer ist Eigentümer der Pfandflasche?

Standardisiertes Leergut



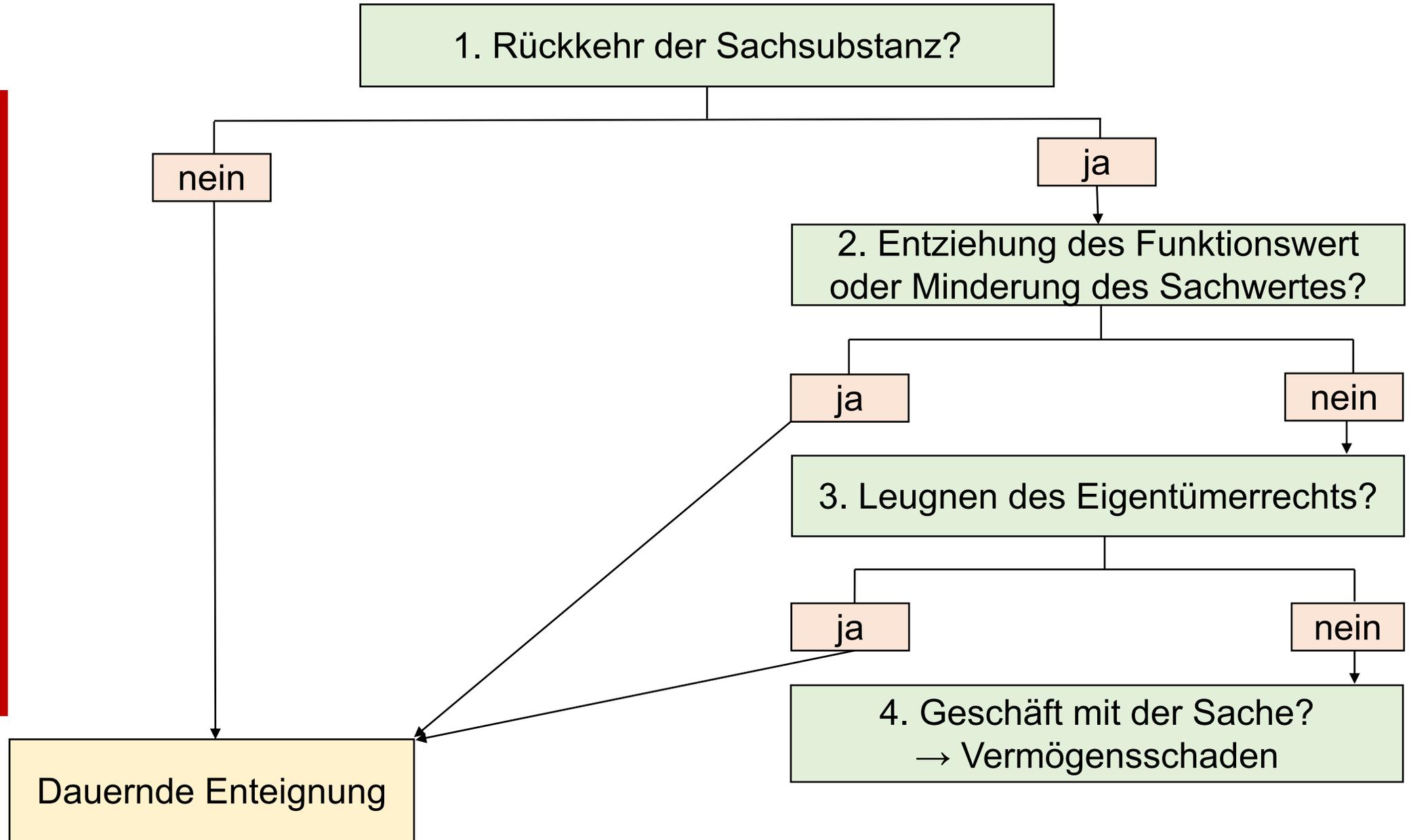
Eigentum geht auf jeder Handelsstufe über

Individualisiertes Leergut



Hersteller bleibt Eigentümer

Enteignungskomponente



I. Tatbestand

1. Objektiver Tatbestand

a) Grundtatbestand

b) Qualifikation

aa) § 250 I

(1) Beisichführen von Waffen und gefährlichen Werkzeugen gem. § 250 I Nr. 1a

(2) Beisichführen von sonstigen Werkzeugen gem. § 250 I Nr. 1b

(3) Gefahr schwerer Gesundheitsschädigung gem. § 250 I Nr. 1c

(4) Mitwirkung als Bandenmitglied gem. § 250 I Nr. 2

bb) § 250 II

(1) Verwendung von Waffen und gefährlichen Werkzeugen gem. § 250 II Nr. 1

(2) Beisichführen einer Waffe als Bandenmitglied gem. § 250 II Nr. 2

(3) Schwere körperliche Misshandlung und Lebensgefährdung gem. § 250 II Nr. 3a,b

2. Subjektiver Tatbestand

a) Vorsatz

b) Zueignungsabsicht

II. Rechtswidrigkeit

III. Schuld